

Alphabetisierung funktionaler Analphabeten zur Verbesserung ihrer Beschäftigungschancen

05.03.2012 bis 04.03.2013

Was sind funktionale Analphabeten?

Funktionale Analphabeten beherrschen zwar die Grundzüge der Schriftsprache, ihre Fähigkeiten des Lesens und Schreibens entsprechen jedoch nicht den heutigen gesellschaftlichen Mindestanforderungen.

So scheitern sie zum Beispiel beim Lesen von Beipackzetteln oder Fahrplänen und haben Schwierigkeiten bei der Nutzung moderner Kommunikationsmittel. Dadurch haben sie kaum Chancen zur Integration in Arbeit und verfügen über wenig Möglichkeiten an gesellschaftlicher Teilhabe.

Zielsetzung

Mit dem Projekt sollen für die Teilnehmer/-innen die Voraussetzungen für die Integration in die Arbeitswelt geschaffen werden, durch:

- die Befähigung zur aktiven beruflichen und privaten Nutzung der deutschen Schriftsprache
- die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen im Umgang mit dem PC
- die sozialpädagogische Begleitung während des Lernprozesses

Zielgruppe

Deutschsprachige funktionale Analphabeten aller Altersgruppen.

Lehrgangsinhalte

- Alphabetisierung und Grundbildung
- PC-Anwendungstraining
- Persönlichkeits- und Bewerbungstraining
- Praxistraining zur Alphabetisierung

Kursaufbau

Die Maßnahme ist für die Dauer von 12 Monaten angelegt und untergliedert sich in 2 Semester. Der Unterricht findet an 5 Tagen in der Woche mit jeweils 5 Stunden statt. Diese Kontinuität bewirkt einen besonderen Trainingseffekt. Die Klassenstärke von 6 bis 8 Teilnehmenden ermöglicht ein individuelles Arbeiten mit den neuen Lernern. Während des gesamten Zeitraums werden die Teilnehmenden mit Hilfe förderdiagnostischer Verfahren entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten und Ressourcen begleitet.

Zeitraumen

Unterricht / Gruppenarbeit	05.03.2012 – 04.03.2013
Freie Tage / Urlaub	30.04.2012 18.05.2012 30.07.2012 – 10.08.2012 04.10.2012 – 05.10.2012 29.10.2012 – 02.11.2012 21.12.2012 – 01.01.2013

Tägliche Unterrichtszeit

Montag bis Freitag 12:30 Uhr bis 16:40 Uhr

Nachbetreuungszeit

05.03.2013 – 04.06.2013

Durchführungsort

die Sprachwerkstatt GmbH
 Großenhainer Str. 99
 01127 Dresden

Förderung

- Übernahme der Lehrgangskosten zu 100 % durch den Europäischen Sozialfonds
- Erstattung der Fahrtkosten auf Nachweis
- Erstattung der Kinderbetreuungskosten

Der Kurs kann von den Teilnehmenden im Bedarfsfall wiederholt werden.

Kontakt

Für weitere Infos stehen Ihnen Herr Bruhn und Frau Westphal gern zur Verfügung.

Tel.: 0351 897594-0
 Fax: 0351 897594-17

E-Mail: dresden@die-sprachwerkstatt.de
www.die-sprachwerkstatt.de